

Jurytreffen zum Respekt-Videowettbewerb



Beim Treffen dabei waren (von links): Sibel Toykun (Organisationsteam), Beate Kohlmann (stellvertretende Bürgermeisterin), Monika Niggemeyer (Organisationsteam), Ariane Toshi, Florian Hülsmann (beide Jugendzentrum), Marc Pauly (evangelische Jugendkirche), Julia Prott (ehemalige Schülersprecherin des Marien-Gymnasiums), Birgit Berendes (sozialgenial) und Torben Höbrink (Bürgermeister). Foto: Sekundarschule

Werl – Vor ähnlich schweren Entscheidungen wie bei der Oscar-Verleihung standen jetzt die sieben Mitglieder der Jury für den Videowettbewerb zum Thema „Respekt“ in der Sälzer-Sekundarschule. Dennoch machten sie sich motiviert und wertschätzend an die Arbeit, um aus

den zwölf eingegangenen Wettbewerbsbeiträgen die Sieger in den jeweiligen Kategorien auszuwählen.

Da wurde ganz genau hingeschaut, die jeweilige Botschaft jedes Films untersucht und auch die technische Umsetzung und Kreativität der Beiträge wurden unter die Lupe genommen. Häufig fiel die Entscheidung über den besten Film in jeder Schul- beziehungsweise Alterskategorie recht schwer, hatten sich doch alle teilnehmenden Klassen erkennbar bemüht, genau ihre Vorstellung davon, was Respekt für sie bedeutet, möglichst kreativ in Szene zu setzen.

Doch nun stehen die jeweiligen Siegerevideos an der Sekundarschule und am Marien-Gymnasium fest, werden aber noch nicht verraten. Die Bekanntgabe erfolgt erst im Rahmen der Abschlussgala am 19. April in der Aula des Marien-Gymnasiums.

Sicher ist allerdings eins: Gelohnt hat sich die Teilnahme an der Aktion auf jeden Fall, denn dank der Unterstützung durch das Netzwerk „sozialgenial“ wird neben den Siegerklassen auch das Engagement jeder teilnehmenden Klasse durch einen Preis gewürdigt. Gewonnen, so sind sich Organisationsteam und Jurymitglieder einig, hat auch nicht zuletzt der Respektgedanke, dessen Stellenwert im Schulall-

tag durch die Aktion an beiden Schulen noch einmal untermauert wurde.